

Weißeritz-Beitung.

Amts-Blatt für die Königl. Amtshauptmannschaft Dippoldiswalde,
sowie für die Königl. Gerichts-Aemter und die Stadträthe
zu Dippoldiswalde und Frauenstein.

Verantwortlicher Redacteur: Carl Jehne in Dippoldiswalde.

Dieses Blatt erscheint wöchentlich drei Mal: Dienstags, Donnerstags und Sonnabends. — Zu beziehen durch alle Post-Anstalten und die Agenturen. — Preis vierteljährlich 1 Mark 25 Pfg. — Inserate, welche bei der bedeutenden Auflage des Blattes eine sehr wirksame Verbreitung finden, werden mit 10 Pfg. für die Spalten-Zelle, oder deren Raum, berechnet.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Nachdem Amalie Ernestine verehel. Göhler, früher in Reichenau bei Frauenstein, als **Gebamme** für den aus den Ortschaften Schmiedeberg, Niederpöbel und Ripsdorf gebildeten Hebammenbezirk am heutigen Tage in Pflicht genommen worden ist, so wird dies hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Dippoldiswalde, den 29. Januar 1876.

Königliche Amtshauptmannschaft.
v. Woffe.

Vorladung.

Der Handarbeiter Carl Wilhelm Tippmann aus Niederbobritzsch, dessen dormaliger Aufenthalt unbekannt ist, hat sich über eine wider ihn vorliegende Anzeige zu verantworten und wird hiermit geladen, sich spätestens bis

den 16. Februar dieses Jahres

zur Vernehmung allhier einzufinden.

Alle Behörden werden ersucht, Tippmann im Betretungsfalle auf diese Vorladung aufmerksam zu machen, auch Erfolgsmeldung anher gelangen zu lassen.

Dippoldiswalde, am 29. Januar 1876.

Königliches Gerichtsamt.
Klimmer.

Bekanntmachung.

In der Nacht vom 17. zum 18. d. Mon. wurden aus einem unverschlossenen Stalle des Gasthofes zu Quobren 5 Stück weiße Enten gestohlen. — Behufs Entdeckung des Diebes wird Solches mit dem Ersuchen, etwaige Verdachtsgründe anher anzuzeigen, hiermit bekannt gemacht.

Dippoldiswalde, am 29. Januar 1876.

Königliches Gerichtsamt.
Klimmer.

Diebstahls-Anzeige.

Am 25. dieses Monats Abends gegen 10 Uhr sind aus einem am Markt allhier gelegenen Geschäftslocal durch Einbrechen einer Fensterscheibe, eine braune mit verguldeten Atlas besetzte Waschluch-Stoffmütze mit eingeschlagenem Schirm, schwarzem, weißgestepptem Futter und an der einen Seite mit 3 braunen Knöpfen versehen, ovalem Deckel, welcher mit einer aufgeworfenen Naht von vorn nach hinten versehen war, und ein Paar Bismarck-Belzmüßchen mit braunseidnem Futter, welche Gegenstände innen auf dem Fensterbret gelegen, durch Hineinlangen gestohlen worden, was zur Ermittlung des Thäters und beziehentlich Wiedererlangung des Gestohlenen hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Königliches Gerichtsamt Frauenstein, am 28. Januar 1876.

Sommersch.

Tagesgeschichte.

Dippoldiswalde, 31. Januar. Am gestrigen Sonntag haben vor dem hiesigen Standesamt die zwei ersten bürgerlichen Eheschließungen stattgefunden. Bei beiden folgte sofort darauf die kirchliche Einsegnung.

Dresden. Die sächsische Regierung verlangt vom Landtage die Bewilligung von 137,000 Mark zur Vervollständigung der Wagerheizung auf den Staatsbahnen. Die Lösung der Heizungsfrage ist übrigens mit besonderen Schwierigkeiten verknüpft, denn es giebt noch kein Heizungs-system, welches allen Ansprüchen genügt.